

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Straßburger neueste Nachrichten. Hauptausgabe. 1940-1944 1944

276 (6.10.1944) Strassburger Stadtanzeiger

Wie die letzten Takte

Da soll einer sagen, der Sommer sei zu Ende! Gewiß, nach dem Kalender geht es bereits mit großen Schritten auf den Winter zu.

Aber um diese Zeit haben auch sie ein anderes Gesicht als im Juni. Sie sind nicht mehr die strahlende, verschwenderische Fülle des Sommers.

Und doch spüren wir ihren blauen Duft, wenn wir am dunstigen Morgen an ihnen vorbeigehen.

KLEINE STADTNRICHTEN

Die Verdunkelung dauert von heute, 18.04 Uhr, bis morgen, 6.24 Uhr.

Kartenausgabe nächste Woche

Wir erinnern daran, daß gemäß der gestrigen Mitteilung der Stadtverwaltung die Ausgabe der Lebensmittel-, Raucher- und Seifenkarten nicht am heutigen Freitag erfolgt.

Anmeldung freier Wohnungen

Der Oberbürgermeister erinnert in einer Bekanntmachung, die im heutigen Anzeigenteil erscheint, an die Bestimmungen der Wohnraumlösungsverordnung.

KRIEGSWINTERHILFswerk 1944/45

Advertisement for the War Winter Relief Work 1944/45, featuring a logo and the text 'Aus eigener Kraft für nationalen Fortschritt und soziale Erneuerung'.

Das Unverzeihliche

Roman von Hermine Maierheuser

Alle Rechte beim Karl H. Bisschoff Verlag, Wien 33.

Jetzt brauchte sie keine Bilder und auch keine Gleichnisse mehr, jetzt war alles am Tage, und die Burg Eifersucht stand nicht mehr in den Wolken.

Die Lebensmittelrationen in der 68. Zuteilungsperiode

Ausgabe der neuen Sammelkarten - Erweiterter Austausch von Fett gegen Fleisch

In der 68. Zuteilungsperiode vom 16. Oktober bis 12. November 1944 werden, wie bereits angekündigt, die neuen Lebensmittel-Grund- und Ergänzungskarten ausgegeben.

In der Regel befinden sich die Abschnitte über größere Mengen auf der Ergänzungskarte. Für jede der fünf Altersstufen wird eine besondere Grundkarte ausgegeben.

Neben den Sammelkarten werden an die dafür in Betracht kommenden Versorgungsberechtigten die Reichsmilchkarten ausgegeben.

Soweit Empfänger der neuen Grund- und Ergänzungskarten nicht alle auf dieser Karte vorgesehenen Lebensmittel zu beanspruchen haben, werden von den Ernährungsämtern diejenigen Abschnitte der Grund- und Ergänzungskarten entwertet und abgetrennt.

Normalverbraucher über 18 Jahre, Jugendliche von 10 bis 18 Jahren (Jgd.). Kinder von 6 bis 10 Jahren (K.). Kleinkinder von 3 bis 6 Jahren (Klk.).

Mit Beginn der 68. Zuteilungsperiode treten einige Änderungen in Kraft. Bereits bekanntgegeben ist die Kürzung der Brotration.

Der Austausch von Fett gegen Fleisch wird erweitert. Von der 68. Zuteilungsperiode ab (16. Oktober 1944) werden daher bei Karteninhabern über 10 Jahre und Gemeinschaftsverpflegten weitere 125 Gramm Fett gegen Fleisch ausgetauscht.

Die Birke auf der Helematt bebte bis in die Wurzeln, die Schwarzerle bog sich ungebärdig, die Blutbuche rauschte unverständlich.

Die Birke auf der Helematt bebte bis in die Wurzeln, die Schwarzerle bog sich ungebärdig, die Blutbuche rauschte unverständlich.

Die Birke auf der Helematt bebte bis in die Wurzeln, die Schwarzerle bog sich ungebärdig, die Blutbuche rauschte unverständlich.

Die Birke auf der Helematt bebte bis in die Wurzeln, die Schwarzerle bog sich ungebärdig, die Blutbuche rauschte unverständlich.

Die Birke auf der Helematt bebte bis in die Wurzeln, die Schwarzerle bog sich ungebärdig, die Blutbuche rauschte unverständlich.

Die Frau erhob sich, wankte, faßte

karte und Gemeinschaftsverpflegten für 125 g Fett, 200 g Schweinefleisch oder 160 g Fleischschmalz und außerdem Kartempfänger über zehn Jahre auf Abschnitt B der Grundkarte und Gemeinschaftsverpflegte für weitere 125 g Fett 250 g Rind- oder Schaffleisch.

Dieser Austausch von Fett gegen Fleisch wird durchgeführt, weil in den kommenden Monaten aus verschiedenen Gründen vorübergehend mit einem verstärkten Fleischanfall zu rechnen ist.

Auf Abschnitt C der Grundkarte für Jugendliche von 10-18 Jahren, die keinen Aufdruck der Fettart enthält, wird 125 g Butter ausgegeben.

Mit Beginn der 68. Zuteilungsperiode wird die Ration an Kaffee-Ersatz um 100 g mit 150 g je Zuteilungsperiode gekürzt.

Von der unveränderten Gesamtnährmittellration gelangen wie bisher 100 g in Kartoffelstärkeerzeugnissen zur Verteilung.

Ein Ritterkreuzträger aus Straßburg

Hauptmann von Hütz warf den Feind im Gegenstoß

Mitte August meldete der Wehrmachtbericht immer wieder schwere Kämpfe südlich Caen. Im Brennpunkt des harten Ringens stand hier das vom dem am 15. Juni 1918 in Straßburg geborenen Hauptmann von Hütz geleitete Grenadierbataillon.

Immer neuen Wellen stießen die feindlichen Panzer vor, um den Widerstand des Bataillons zu brechen.

Immer neuen Wellen stießen die feindlichen Panzer vor, um den Widerstand des Bataillons zu brechen.

Immer neuen Wellen stießen die feindlichen Panzer vor, um den Widerstand des Bataillons zu brechen.

Immer neuen Wellen stießen die feindlichen Panzer vor, um den Widerstand des Bataillons zu brechen.

Immer neuen Wellen stießen die feindlichen Panzer vor, um den Widerstand des Bataillons zu brechen.

Immer neuen Wellen stießen die feindlichen Panzer vor, um den Widerstand des Bataillons zu brechen.

sprechend der Zoneinteilung für Brot werden die Grundkarten für Normalverbraucher und für Jugendliche von 10 bis 18 Jahren mit Zone eins und Zone zwei bezeichnet.

Die auch zum Bezuge von Teigwaren berechtigenden Nährmittelabschnitte sind wie bisher mit dem T-Aufdruck versehen. Nur auf diese Abschnitte dürfen Teigwaren abgegeben werden.

Wichtig ist, daß zur Erleichterung des Einkaufs die losen Abschnitte der Grund- und Ergänzungskarten auch nach Abtrennung vom Stammschnitt zum Warenbezug berechtigen.

Niemand vermag das zu sagen: Wir müssen uns aber darauf einrichten. Deswegen ergeht die erste Mahnung, mit der Hausbrandkohle noch sparsamer umzugehen als bisher.

Kommt ein harter Winter?

Seid noch sparsamer mit der Hausbrandkohle!

Niemand vermag das zu sagen: Wir müssen uns aber darauf einrichten. Deswegen ergeht die erste Mahnung, mit der Hausbrandkohle noch sparsamer umzugehen als bisher.

Niemand vermag das zu sagen: Wir müssen uns aber darauf einrichten. Deswegen ergeht die erste Mahnung, mit der Hausbrandkohle noch sparsamer umzugehen als bisher.

Niemand vermag das zu sagen: Wir müssen uns aber darauf einrichten. Deswegen ergeht die erste Mahnung, mit der Hausbrandkohle noch sparsamer umzugehen als bisher.

Niemand vermag das zu sagen: Wir müssen uns aber darauf einrichten. Deswegen ergeht die erste Mahnung, mit der Hausbrandkohle noch sparsamer umzugehen als bisher.

Niemand vermag das zu sagen: Wir müssen uns aber darauf einrichten. Deswegen ergeht die erste Mahnung, mit der Hausbrandkohle noch sparsamer umzugehen als bisher.

Niemand vermag das zu sagen: Wir müssen uns aber darauf einrichten. Deswegen ergeht die erste Mahnung, mit der Hausbrandkohle noch sparsamer umzugehen als bisher.

Niemand vermag das zu sagen: Wir müssen uns aber darauf einrichten. Deswegen ergeht die erste Mahnung, mit der Hausbrandkohle noch sparsamer umzugehen als bisher.

Infolge der Neueinteilung der Altersstufen wird die Ausgabe von zusätzlicher Marmelade bzw. Kunsthonig auch auf die Jugendlichen von 14-18 Jahren ausgedehnt.

Die Verbraucher haben die Bestellscheine 68 in der Woche vom 9.-14. Oktober bei den Verteilern abzugeben.

Die Verbraucher haben die Bestellscheine 68 in der Woche vom 9.-14. Oktober bei den Verteilern abzugeben.

Zabern. Ein Familiendrama hat sich in Neuweiler abgespielt. Im Verlauf eines Streites zwischen den Eheleuten Kraemer gab der Ehemann einen Pistolenschuß auf seine Frau ab.

Parteilämliche Bekanntmachungen

Ortsgruppe Finkmatt. Heute Freitag, 20.15 Uhr, Horst-Wessel-Saal: Dienstatte für alle PL., der Gliederungen einschl. Frauenschaft.

Ortsgruppe Finkmatt. Heute Freitag, 20.15 Uhr, Horst-Wessel-Saal: Dienstatte für alle PL., der Gliederungen einschl. Frauenschaft.

Ortsgruppe Finkmatt. Heute Freitag, 20.15 Uhr, Horst-Wessel-Saal: Dienstatte für alle PL., der Gliederungen einschl. Frauenschaft.

Ortsgruppe Finkmatt. Heute Freitag, 20.15 Uhr, Horst-Wessel-Saal: Dienstatte für alle PL., der Gliederungen einschl. Frauenschaft.

Ortsgruppe Finkmatt. Heute Freitag, 20.15 Uhr, Horst-Wessel-Saal: Dienstatte für alle PL., der Gliederungen einschl. Frauenschaft.

Ortsgruppe Finkmatt. Heute Freitag, 20.15 Uhr, Horst-Wessel-Saal: Dienstatte für alle PL., der Gliederungen einschl. Frauenschaft.

Ortsgruppe Finkmatt. Heute Freitag, 20.15 Uhr, Horst-Wessel-Saal: Dienstatte für alle PL., der Gliederungen einschl. Frauenschaft.

Ortsgruppe Finkmatt. Heute Freitag, 20.15 Uhr, Horst-Wessel-Saal: Dienstatte für alle PL., der Gliederungen einschl. Frauenschaft.

Ortsgruppe Finkmatt. Heute Freitag, 20.15 Uhr, Horst-Wessel-Saal: Dienstatte für alle PL., der Gliederungen einschl. Frauenschaft.

